

Unabhängig seit 1674

METZLER

Asset Management

Jahresbericht

zum 31. August 2023

Metzler Asset Management GmbH

Metzler Wertsicherungsfonds 93

Rückblick*	
Bericht der Geschäftsführung	2
Aktienmärkte	3
Rentenmärkte	4
Jahresbericht	5
OGAW-Sondervermögen	
Metzler Wertsicherungsfonds 93.....	9
Wichtige Informationen für die Anteilhaber des OGAW-Sondervermögens	30
Weitere Informationen	31

* Redaktionsschluss: September 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Weltwirtschaft wuchs 2022 um 3,5 Prozent, was in etwa der durchschnittlichen Wachstumsrate seit 1980 entspricht. Zu Jahresanfang gab es noch die Hoffnung auf ein stärkeres Wirtschaftswachstum infolge von Nachholeffekten aus der Pandemie. Der Überfall Russlands auf die Ukraine im Februar 2022 machte den Hoffnungen aber einen Strich durch die Rechnung: Die Rohstoffpreise stiegen stark und wichtige Lieferketten wurden unterbrochen.

2023 dürfte sich das globale Wirtschaftswachstum gegenüber 2022 abgeschwächt haben. Derzeit rechnen wir mit einem weltweiten Wirtschaftswachstum von etwa 2,8 Prozent für das Gesamtjahr 2023. Der Grund dafür ist die Krise am chinesischen Immobilienmarkt und das damit verbundene niedrige Wachstum in China. Aber auch auf die entwickelten Volkswirtschaften scheinen Bremseffekte zu wirken aufgrund der erheblichen Leitzinserhöhungen nahezu aller Zentralbanken.

Die stärksten Leitzinserhöhungen seit mehr als 40 Jahren waren eine Folge des rapiden Inflationsanstiegs; die globale Inflation schoss 2022 in die Höhe auf 8,7 Prozent. Der Rückgang der Rohstoffpreise 2023 und die geringere Wachstumsdynamik sprechen dafür, dass die globale Inflation in diesem Jahr auf 6,0 Prozent fallen könnte. Für 2024 ist sogar nur noch mit einer Inflationsrate von 4,3 Prozent zu rechnen, was in etwa dem Durchschnitt seit 2000 entspricht. Die Zentralbanken stehen folglich nicht mehr unter so großem Druck, die Leitzinsen anheben zu müssen. Die Hürde für Leitzinssenkungen liegt aber weiterhin hoch, da eine zu frühe Lockerung der Geldpolitik einen zweiten Inflationsschub bewirken könnte. Insgesamt rechnen wir vor dem Hintergrund einer restriktiv ausgerichteten Geldpolitik für 2024 mit einem weiteren Rückgang des Weltwirtschaftswachstums auf etwa 2,5 Prozent.

Die letzten vier Monaten des Jahres 2022 zeigten zumindest zum Teil eine Gegenbewegung an den internationalen Aktienmärkten im Vergleich zu den acht Monaten davor. Der MSCI Europa gewann etwa 3,8 Prozent und beendete das Jahr 2022 etwa 8,0 Prozent im Minus. Schlechter entwickelte sich der MSCI Welt mit einem Verlust von etwa 1,3 Prozent von September bis Jahresende und einem Jahresverlust von 15,6 Prozent. Der MSCI Schwellenländerindex verlor in den letzten vier Monaten 2022 etwa 3,3 Prozent, und erlitt 2022 einen deutlichen Jahresverlust von 15,2 Prozent – jeweils in lokaler Währung. Die substanziellen Kursgewinne besonders in Europa im vierten Quartal 2022 sind auf den ersten Blick etwas überraschend, da die Zentralbanken mithilfe von erheblichen Leitzinserhöhungen und Bilanzverkürzungen die Liquidität merklich verknappten. Der deutliche Rückgang der Energiepreise, die Öffnung der chinesischen Wirtschaft sowie resiliente Wirtschaftsdaten aus Europa konnten dem jedoch ausreichend positive Impulse entgegensetzen.

Von Anfang Januar bis Ende März 2023 verfestigte sich der Aufwärtstrend. Der MSCI Europa gewann etwa 8,8 Prozent. Der MSCI Schwellenländerindex legte um 3,8 Prozent zu, der MSCI Welt um etwa 7,6 Prozent (jeweils in lokaler Währung). Leitzinserhöhungen der US-Notenbank und der Europäischen Zentralbank (EZB) sowie eine Mini-Bankenkrise warfen die Aktienmärkte nicht aus der Bahn. Als eine Folge der Mini-Bankenkrise sanken die Renditen an den Anleihemärkten, was vor allem den Wachstumstiteln einen positiven Impuls gab. Grundsätzlich bildeten aber die gute Konjunkturdaten aus allen Wirtschaftsräumen, fallende Inflationsraten sowie stabile Gewinnmargen der Unternehmen ein ausreichend positives Gegengewicht.

Auch im zweiten Quartal 2023 verzeichneten die globalen Aktienmärkte eine positive Wertentwicklung. Der MSCI Europa gewann etwa 2,1 Prozent, der MSCI Welt sogar etwa 7,3 Prozent und der MSCI Schwellenländerindex etwa 1,8 Prozent – jeweils in lokaler Währung. Die US-Aktienmärkte profitierten dabei von überraschend guten US-Konjunkturdaten: So zeigte der zinssensitive Wohnimmobilienmarkt erste Erholungstendenzen, das Konsumentenvertrauen stieg und der Arbeitsmarkt blieb stark. Offensichtlich gingen von der großzügigen Rettung der kleineren und mittleren Banken in den USA positive Liquiditäts- und Konjunkturimpulse aus. Gleichzeitig ließ sich auch ein Rückgang der Inflation beobachten. Die Konjunkturdaten aus Europa und China waren dagegen eher durch Schwäche geprägt.

Im Juli und August 2023, den letzten beiden Monaten des Berichtszeitraums, zeichnete sich dann ein weniger klares Bild mit Blick auf die internationalen Aktienmärkte ab. Der MSCI Europa verlor etwa 0,8 Prozent, der MSCI Welt sowie der MSCI Schwellenländerindex verzeichneten mit einem Zuwachs von etwa 1,2 Prozent beziehungsweise 0,5 Prozent noch ein positives Ergebnis. Nach der sehr guten Entwicklung der globalen Aktienmärkte seit Oktober 2022 wurde die Luft für weitere Kursgewinne dünn.

In den ersten vier Monaten des Berichtszeitraums dominierte die Farbe Rot: Bundesanleihen verloren 6,4 Prozent, Staatsanleihen aus der Eurozone 5,6 Prozent, Unternehmensanleihen mit einem Investmentgrade-Rating 2,2 Prozent. Lediglich High-Yield-Anleihen dagegen gewannen leicht mit 0,5 Prozent. Die Wertentwicklung wurde dabei auf Basis der ICE BofA Indizes berechnet. Damit endete eines der schlimmsten Jahre für Anleiheinvestoren. Laut den Anleiheindizes von ICE BofA summierten sich die Verluste im Gesamtjahr 2022 bei Bundesanleihen auf ein Minus von 17,6 Prozent und bei Staatsanleihen aus der Eurozone betrug das Minus sogar 18,2 Prozent. Europäische Unternehmensanleihen verloren zwar etwas weniger, trotzdem standen zum Jahresende –13,9 Prozent auf dem Kurszettel. Auch europäische High-Yield-Anleihen verzeichneten eine erhebliche Wertminderung von 11,5 Prozent. Der Grund dafür war die heftige Reaktion der Zentralbanken auf die hohe Inflation. Einen vergleichbaren Leitzinserhöhungszyklus gab es zuletzt in den USA und Europa in den 1970er Jahren.

Das erste Quartal im Jahr 2023 bescherte den europäischen Anleihemärkten Kursgewinne. Bundesanleihen legten 1,5 Prozent zu, europäische Staatsanleihen etwa 2,0 Prozent. Unternehmensanleihen mit einem Investmentgrade-Rating gewannen 1,6 Prozent, High-Yield-Anleihen 2,7 Prozent. Die Wertentwicklung wurde dabei auf Basis der ICE BofA Indizes berechnet. Nachlassende Energiepreise und rückläufige Inflationsdynamiken hellten zu Beginn des Jahres für die Stimmung auf. Noch Anfang März erreichten die Renditen 10-jähriger Bundesanleihen und laufzeitgleicher US-Treasury Bonds neue Jahreshochstände. So stieg die Rendite 10-jähriger Bundesanleihen bis auf 2,75 Prozent. Doch verursachte die Mini-Bankenkrise ab Mitte März in den USA mit der Pleite dreier Regionalbanken Ängste bei den Marktteilnehmer vor einer neuen Bankenkrise und sorgte damit wieder für einen merklichen Renditerückgang der als sicher erachteten Staatsanleihen.

Staats- und Unternehmensanleihen in der Eurozone verzeichneten im zweiten Quartal 2023 eine Wertentwicklung um die Nulllinie. Bundesanleihen beendeten das Quartal mit einem Kursverlust von 0,3 Prozent, europäische Staatsanleihen gewannen 0,1 Prozent. Investmentgrade-Unternehmensanleihen aus der Eurozone gewannen 0,5 Prozent, europäische High-Yield-Anleihen 1,7 Prozent – laut ICE BofA Indizes. Auch die Rendite 10-jähriger Bundesanleihen tendierte dabei eher seitwärts, während die Rendite 2-jähriger Bundesanleihen einen Anstieg von etwa 50 Basispunkten auf 3,2 Prozent verzeichnete. Die Renditestrukturkurve wurde somit inverser. Insgesamt kompensierten also für einen breiten Anleiheindex die Zinseinnahmen in etwa die moderaten Kursverluste.

Auch im Juli und August 2023, den letzten beiden Monaten im Berichtszeitraum entwickelten sich die europäischen Staatsanleihen moderat. Die Wertentwicklung von Bundesanleihen stagnierte etwa bei 0,0 Prozent, europäische Staatsanleihen gewannen etwa 0,2 Prozent. Unternehmensanleihen mit Investmentgrade-Rating stiegen dagegen stärker mit 1,2 Prozent und auch europäische High-Yield-Anleihen gewannen 1,4 Prozent (laut ICE BofA-Indizes). Tatsächlich scheinen widerstreitende Kräfte auf den Anleihenmarkt eingewirkt zu haben. Einerseits schwächte sich die europäische Konjunktur ab, sodass wir nicht mehr damit rechneten, dass die Europäische Zentralbank den Leitzins anheben würde. Andererseits zeigt die historische Erfahrung, dass es nach einem rapiden Anstieg der Inflation ohne Berücksichtigung der Energie- und Lebensmittelpreise (Kerninflation) auf 6,0 Prozent oder höher oft mehrere Jahre gedauert hat, bis die Inflation wieder auf ein Niveau von 2,0 Prozent gefallen ist. Eine hartnäckig hohe Inflation würde somit bedeuten, dass die Hürde für Leitzinssenkungen in der Zukunft sehr hoch liegen dürfte.

Tätigkeitsbericht

Der Tätigkeitsbericht umfasst den Zeitraum vom 1. September 2022 bis zum 31. August 2023.

Anlageziel und -strategie

Der Metzler Wertsicherungsfonds 93 ist ein OGAW-Publikumssondervermögen im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB).

Der Fonds strebt als Anlageziel eine möglichst hohe Partizipation an den globalen Aktien- und Rentenmärkten bei gleichzeitiger Einhaltung einer auf das Kalenderjahresende bezogenen Wertuntergrenze an. Die Wertuntergrenze wird jeweils zum Kalenderjahresanfang festgelegt und beträgt in der Regel 93% des am vorangegangenen Kalenderjahresende festgelegten Nettoinventarwertes.

Für den Fonds erwirbt die Gesellschaft flexibel zwischen 0% und 100% globale Aktien oder aktiengleichwertige Wertpapiere aus Industriestaaten, vornehmlich Westeuropa, USA und Japan, sowie auf Euro lautende fest und variabel verzinsliche Wertpapiere europäischer Emittenten und Geldmarktinstrumente.

Daneben können Wandel- und Optionsanleihen, Indexzertifikate und sonstige verbrieftete Schuldtitel, andere marktfähige Wertpapiere, Bankguthaben, Derivate und sonstige Anlageinstrumente internationaler Emittenten gehalten werden. Bis zu 10% des Wertes des Fonds können in Investmentanteile angelegt werden. Der Fonds wendet eine Wertsicherungsstrategie zur Risikobegrenzung an.

Die Verwaltung des Sondervermögens erfolgt durch die Metzler Asset Management GmbH.

Anteilklasse	ISIN
Metzler Wertsicherungsfonds 93 A	DE000A0MY0U9
Metzler Wertsicherungsfonds 93 B	DE000A1JSXR5
Metzler Wertsicherungsfonds 93 C	DE000A0H1AG2

Tätigkeiten für das Sondervermögen und Struktur des Portfolios im Berichtsjahr

Der Metzler Wertsicherungsfonds 93 startete in das Geschäftsjahr mit einer Aktienquote von 5,4% und einem Rentenanteil von 10,2%, was einer Duration auf Fondsebene von 0,7 Jahren entsprach. In den vier Monaten bis zum Ende der Wertsicherungsperiode tendierten die Aktienkurse insgesamt seitwärts. Aufgrund des sinkenden Risikobudgets wurde die Aktienquote im Jahresverlauf dennoch reduziert und lag zum Jahresende 2022 bei 1,0%.

Die Kurse der im Portfolio gehaltenen Derivate auf globale Renten entwickelten sich dagegen deutlich negativ. Sie lagen zum Jahresende mit 3,9% im Minus. Die Duration wurde daher weiter zurückgefahren und lag zum Jahresende bei 0,2 Jahren. Der schwache Rentenmarkt wirkte sich negativ auf die Fondsp performance aus. Der Beitrag aus Aktien war sehr gering.

Zum 1. Januar 2023 adjustierte das Portfoliomanagement die Quoten mit Blick auf das angestrebte Einhalten der Wertuntergrenze von 93% für das Jahresende 2023.

Durch die Adjustierung der Wertuntergrenze und durch das somit gestiegene Risikobudget startete der Fonds etwas offensiver mit einer Aktienquote von 12,5% und einer Duration von 0,8 Jahren in das neue Kalenderjahr.

Die ersten acht Monate des Jahres 2023 waren von hohen Kursgewinnen an den Aktienmärkten und stabilen Rentenmärkten geprägt. Vor allem die Aktien lieferten daher einen deutlich positiven Performancebeitrag, globale Aktien gewannen in diesem Zeitraum deutlich an Wert und legten 12,5% zu.

Die Aktienquote wurde aufgrund des anhaltenden Bullenmarktes auf 41,3% erhöht. Der globale Rentenkorb legte in den ersten acht Monaten des Jahres 2023 ebenfalls leicht zu und gewann etwa 0,5% an Wert. Die Duration im Fonds wurde daher ebenfalls etwas erhöht und lag Ende August bei 1,4 Jahren.

Der Fonds war Kursschwankungs- und Zinsänderungsrisiken ausgesetzt. Diese Risiken wurden täglich überwacht und aktiv gesteuert.

Veräußerungsergebnis im Berichtsjahr

Veräußerungsgewinne gesamt in EUR	15.199.474,24
Anteilklasse A	609.619,14
Anteilklasse B	2.252.544,57
Anteilklasse C	12.337.310,53

Veräußerungsverluste gesamt in EUR	18.064.669,82
Anteilklasse A	725.538,57
Anteilklasse B	2.678.309,76
Anteilklasse C	14.660.821,49

	Anteilklasse A	Anteilklasse B	Anteilklasse C
Realisierte Gewinne aus			
Derivatgeschäften	589.429,05	2.172.343,93	11.908.793,07
Währungstransaktionen	2.659,43	15.576,53	74.178,18
Wertpapiertransaktionen	17.530,67	64.624,10	354.339,28

	Anteilklasse A	Anteilklasse B	Anteilklasse C
Realisierte Verluste aus			
Derivatgeschäften	577.216,09	2.126.279,75	11.648.730,25
Währungstransaktionen	18.659,28	74.534,29	397.343,55
Wertpapiertransaktionen	129.663,20	477.495,73	2.614.747,68

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wertentwicklung

Die Wertentwicklung des Fonds beträgt gemäß BVI-Methode für den Berichtszeitraum 1. September 2022 bis 31. August 2023: 1,34% (Anteilklasse A), 1,68% (Anteilklasse B) und 1,93% (Anteilklasse C).

Nachhaltigkeit

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Nachhaltigkeitsrisiken sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell wesentliche negative Auswirkungen auf den Wert der Investition des Fonds haben können. Diese Effekte können sich auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds sowie auf die Reputation der Gesellschaft auswirken.

Nachhaltigkeitsrisiken können auf alle bekannten Risikoarten einwirken und dazu beitragen, dass diese Risiken wesentlich werden.

Obwohl die Gesellschaft keine ökologischen und sozialen Merkmale im Anlageprozess fördert, wird darauf hingewiesen, dass Nachhaltigkeitsrisiken als Teil der Anlagestrategie vom Portfoliomanagement als relevant angesehen werden.

Wesentliche Risiken

Die im Folgenden dargestellten Risikoarten und -faktoren können die Wertentwicklung des Sondervermögens beeinflussen:

Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Der Fonds setzt Derivatgeschäfte ein, um höhere Wertzuwächse zu erzielen. Die erhöhten Chancen gehen mit erhöhten Verlustrisiken einher.

Aktienkursrisiken

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Entwicklung der Gewinne des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst.

Zinsänderungsrisiko

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändert, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere.

Währungsrisiken

Vermögenswerte des Fonds können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Kreditrisiken

Der Fonds legt einen wesentlichen Teil seines Vermögens in Anleihen an. Deren Aussteller können insolvent werden, wodurch die Anleihen ihren Wert ganz oder zum Großteil verlieren.

Kontrahentenrisiko

Der Fonds schließt Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern ab. Es besteht das Risiko, dass Vertragspartner Zahlungs- bzw. Lieferverpflichtungen nicht mehr nachkommen können.

Liquiditätsrisiko

Der Fonds legt einen Teil seines Vermögens in Papieren an, die nicht an einer Börse oder einem ähnlichen Markt gehandelt werden. Es kann schwierig werden, kurzfristig einen Käufer für diese Papiere zu finden. Dadurch kann das Liquiditätsrisiko steigen und zu einer Rücknahmebeschränkung oder einer Aussetzung der Anteilrücknahme führen.

Operationelles Risiko

Der Fonds kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Er kann auch Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Gesellschaft oder einer Verwahrstelle oder externer Dritter erleiden. Schließlich kann seine Verwaltung oder die Verwahrung seiner Vermögensgegenstände durch äußere Ereignisse wie Brände, Naturkatastrophen u.ä. negativ beeinflusst werden.

Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht zum 31. August 2023

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	414.644.150,70	100,04
1. Anleihen	382.226.522,00	92,22
< 1 Jahr	99.031.999,00	23,89
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	173.083.230,00	41,76
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	110.111.293,00	26,57
2. Derivate	1.075.605,27	0,26
3. Bankguthaben	18.107.917,69	4,37
4. Sonstige Vermögensgegenstände	13.234.105,74	3,19
II. Verbindlichkeiten	-167.040,05	-0,04
III. Fondsvermögen	414.477.110,65	100,00

10 Metzler Wertsicherungsfonds 93 Jahresbericht

Vermögensaufstellung zum 31. August 2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Bestandspositionen						EUR	382.226.522,00	92,22
Börsengehandelte Wertpapiere						EUR	328.468.350,00	79,25
Verzinsliche Wertpapiere						EUR	328.468.350,00	79,25
4,4870 % Baden-Württemberg, Land FLR-LSA.v.2020(2024)	DE000A14JZQ0	EUR	7.600	2.000	0	% 101,060	7.680.560,00	1,85
4,8520 % Baden-Württemberg, Land FLR-LSA.v.2020(2025)	DE000A14JZM9	EUR	10.900	10.900	0	% 101,796	11.095.764,00	2,68
4,9620 % Baden-Württemberg, Land FLR-LSA.v.2021(2026)	DE000A14JZT4	EUR	13.700	3.700	0	% 102,935	14.102.095,00	3,40
4,5780 % Baden-Württemberg, Land FLR-LSA.v.2021(2026)	DE000A14JZU2	EUR	3.300	1.000	0	% 103,193	3.405.369,00	0,82
3,7420 % Berlin, Land FLR-Landessch.v.14(2024)A.452	DE000A12T9U3	EUR	2.500	2.500	0	% 100,202	2.505.050,00	0,60
4,1120 % Berlin, Land FLR-Landessch.v.17(2023)A.494	DE000A2AAPN5	EUR	4.500	0	0	% 100,053	4.502.385,00	1,09
4,1120 % Berlin, Land FLR-Landessch.v.17(2024)A.491	DE000A2AAPJ3	EUR	2.500	0	0	% 100,345	2.508.625,00	0,61
4,3570 % Berlin, Land FLR-Landessch.v.20(2025)A.525	DE000A289LB4	EUR	3.000	500	0	% 101,420	3.042.600,00	0,73
4,2140 % Berlin, Land FLR-Landessch.v.20(2026)A.516	DE000A2NB9X8	EUR	8.300	8.300	0	% 101,513	8.425.579,00	2,03
4,3610 % Berlin, Land FLR-Landessch.v.20(2026)A.522	DE000A289K89	EUR	9.000	5.000	0	% 101,961	9.176.490,00	2,21
4,3120 % Berlin, Land FLR-Landessch.v.20(2027)A.523	DE000A289K97	EUR	5.500	1.500	0	% 102,568	5.641.240,00	1,36
4,0390 % Berlin, Land FLR-Landessch.v.21(2026)A.534	DE000A3H2Y40	EUR	8.000	3.000	0	% 102,424	8.193.920,00	1,98
0,7500 % Berlin, Land Landessch.v.2015(2023)Ausg.474	DE000A161WS6	EUR	4.500	0	0	% 99,970	4.498.650,00	1,09
4,2880 % Brandenburg, Land FLR- Schatzanw.v.18(23)	DE000A2AAWH3	EUR	6.000	6.000	0	% 100,142	6.008.520,00	1,45
4,5080 % Brandenburg, Land FLR- Schatzanw.v.21(25)	DE000A3E5SH3	EUR	4.000	0	0	% 101,743	4.069.720,00	0,98
3,7810 % Brandenburg, Land FLR- Schatzanw.v.23(27)	DE000A30V6W9	EUR	4.500	4.500	0	% 100,657	4.529.565,00	1,09
3,0550 % Brandenburg, Land FLR- Schatzanw.v.23(28)	DE000A3E5SR2	EUR	9.000	9.000	0	% 100,708	9.063.720,00	2,19
Bundesrep.Deutschland Unv.Schatz.A.23/02 f.13.12.23	DE000BU0E006	EUR	15.000	15.000	0	% 99,010	14.851.500,00	3,58
0,6250 % Europäische Union EO-Medium-Term Notes 2015(23)	EU000A1Z6630	EUR	5.000	0	0	% 99,569	4.978.450,00	1,20
3,6730 % European Investment Bank EO-FLR Med.-Term Nts 2014(24)	XS1133551405	EUR	5.000	5.000	0	% 100,138	5.006.900,00	1,21
4,6370 % Hamburg, Freie und Hansestadt FLR-LandSchatzanw.A.1 20(26)	DE000A2LQPA5	EUR	9.000	500	0	% 101,797	9.161.730,00	2,21
4,8520 % Hamburg, Freie und Hansestadt FLR-LandSchatzanw.A.1 21(27)	DE000A2LQPG2	EUR	7.000	3.000	0	% 103,212	7.224.840,00	1,74
4,8280 % Hamburg, Freie und Hansestadt FLR-LandSchatzanw.A.1 22(27)	DE000A2LQPM0	EUR	10.800	5.500	0	% 103,018	11.125.944,00	2,68
4,2390 % Hamburg, Freie und Hansestadt FLR-LandSchatzanw.A.2 22(26)	DE000A2LQPN8	EUR	4.000	4.000	0	% 102,500	4.100.000,00	0,99
4,3150 % Hamburg, Freie und Hansestadt FLR-LandSchatzanw.A.4 18(23)	DE000A1685Y4	EUR	5.700	700	0	% 100,139	5.707.923,00	1,38
4,5150 % Hamburg, Freie und Hansestadt FLR-LandSchatzanw.A.5 19(23)	DE000A2LQN95	EUR	4.000	0	0	% 100,181	4.007.240,00	0,97
3,6350 % Hessen, Land FLR-Schatzanw.S.2302 v.23(26)	DE000A1RQEJ9	EUR	10.000	10.000	0	% 100,659	10.065.900,00	2,43
5,2870 % Investitionsbank Berlin FLR-IHS Ser.212 v.21(25)	DE000A2YN090	EUR	13.200	4.200	0	% 103,347	13.641.804,00	3,29
4,7990 % Investitionsbank Berlin FLR-IHS Ser.223 v.22(26)	DE000A289KP6	EUR	11.000	11.000	0	% 103,248	11.357.280,00	2,74
4,7650 % Investitionsbank Berlin FLR-IHS Ser.225 v.23(28)	DE000A289KR2	EUR	8.500	8.500	0	% 104,480	8.880.800,00	2,14

Vermögensaufstellung zum 31. August 2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
3,8080 % Investitionsbank Berlin FLR-IHS Ser.229 v.23(26)	DE000A30V240	EUR	10.000	10.000	0	% 100,215	10.021.500,00	2,42
5,2620 % L-Bank Bad.-Württ.-Förderbank FLR-IHS S.3160 v.20(23)	DE000A2E4UM3	EUR	6.000	1.000	0	% 100,414	6.024.840,00	1,45
5,5890 % L-Bank Bad.-Württ.-Förderbank FLR-IHS S.3170 v.21(26)	DE000A3KK5Z2	EUR	6.200	1.500	0	% 105,093	6.515.766,00	1,57
5,7010 % L-Bank Bad.-Württ.-Förderbank FLR-IHS S.3213 v.22(26)	DE000A3MQP67	EUR	12.000	6.000	0	% 104,180	12.501.600,00	3,02
2,1250 % LfA Förderbank Bayern Inh.-Schv.R.1144 v.14(24)	DE000LFA1446	EUR	4.000	0	0	% 99,078	3.963.120,00	0,96
1,2500 % LfA Förderbank Bayern Inh.-Schv.R.1147 v.14(24)	DE000LFA1479	EUR	3.500	0	0	% 97,414	3.409.490,00	0,82
0,0000 % Niedersachsen, Land Landessch.v.20(25) Ausg.895	DE000A289NY2	EUR	7.000	7.000	0	% 93,516	6.546.120,00	1,58
3,7670 % Nordrhein-Westfalen, Land FLR-Landessch.v.14(24) R.1330	DE000NRW0FZ2	EUR	4.000	4.000	0	% 100,118	4.004.720,00	0,97
5,4450 % Rheinland-Pfalz, Land FLR-Landessch.v.2021(2024)	DE000RLP1312	EUR	10.800	8.800	0	% 101,422	10.953.576,00	2,64
5,7780 % Rheinland-Pfalz, Land FLR-Landessch.v.2021(2024)	DE000RLP1296	EUR	13.000	4.000	0	% 101,564	13.203.320,00	3,19
4,4460 % Saarland, Land FLR-Landesschatz.R.2 v. 21(25)	DE000A289KC4	EUR	13.000	4.000	0	% 101,376	13.178.880,00	3,18
3,9420 % Saarland, Land FLR-Landesschatz.R.3 v. 21(26)	DE000A289KD2	EUR	12.300	4.300	0	% 102,285	12.581.055,00	3,04
3,7640 % Schleswig-Holstein, Land FLR-Landesschatz.v.14(24) A.2	DE000SHFM436	EUR	7.000	7.000	0	% 100,060	7.004.200,00	1,69
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						EUR	53.758.172,00	12,97
Verzinsliche Wertpapiere						EUR	53.758.172,00	12,97
Bundesrep.Deutschland Unv.Schatz.A.23/04 f.20.03.24	DE000BU0E030	EUR	10.000	10.000	0	% 98,048	9.804.800,00	2,37
4,1620 % Investitionsbank Schleswig-Hol FLR-IHS Ser.16 v.20(25)	DE000A2TR158	EUR	13.600	5.600	0	% 101,572	13.813.792,00	3,33
4,4220 % Investitionsbank Schleswig-Hol FLR-IHS Ser.17 v.20(24)	DE000A2TR166	EUR	9.000	1.000	0	% 100,953	9.085.770,00	2,19
3,6850 % Investitionsbank Schleswig-Hol FLR-IHS Ser.22 v.23(27)	DE000A30VNN4	EUR	10.000	10.000	0	% 100,175	10.017.500,00	2,42
3,8260 % Investitionsbank Schleswig-Hol FLR-IHS Ser.25 v.23(26)	DE000A30VNR5	EUR	8.000	8.000	0	% 100,302	8.024.160,00	1,94
4,3180 % Investitionsbank Schleswig-Hol FLR-IHS v.20(24)	DE000A2TR141	EUR	3.000	0	0	% 100,405	3.012.150,00	0,73
Summe Wertpapiervermögen						EUR	382.226.522,00	92,22

Vermögensaufstellung zum 31. August 2023

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2023	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)				EUR 1.075.605,27	0,26
Aktienindex-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten				EUR 880.916,17	0,21
Aktienindex-Terminkontrakte				EUR 880.916,17	0,21
FUTURE SPI 200 INDEX 09.23 ASX	226	AUD	Anzahl 101	324.006,09	0,08
FUTURE S+P/TSX 60 INDEX 09.23 MSE	661	CAD	Anzahl 65	175.586,13	0,04
FUTURE SMI 09.23 EUREX	185	CHF	Anzahl 145	-264.280,50	-0,06
FUTURE EURO STOXX 50 PR.EUR 09.23 EUREX	185	EUR	Anzahl 577	-290.615,00	-0,07
FUTURE FTSE 100 INDEX 09.23 ICE	961	GBP	Anzahl 165	-255.506,90	-0,06
FUTURE HANG SENG INDEX 28.09.23 HKFE	456	HKD	Anzahl 55	146.845,91	0,04
FUTURE TOKYO STK.PR.(TOPIX) IND. 09.23 OSE	969	JPY	Anzahl 166	1.197.593,76	0,29
FUTURE E-MINI RUSS.2000 IND. 09.23 CME	352	USD	Anzahl 72	32.123,11	0,01
FUTURE E-MINI S+P 500 INDEX 09.23 CME	352	USD	Anzahl 138	263.147,35	0,06
FUTURE MINI MSCI EMERG. MARKETS INDEX 15.09.23 ICE	247	USD	Anzahl 396	-611.942,50	-0,15
FUTURE NASDAQ-100 E-MINI INDEX 09.23 CME	359	USD	Anzahl 37	163.958,72	0,04
Zins-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten				EUR 194.689,10	0,05
Zinsterminkontrakte				EUR 194.689,10	0,05
FUTURE TREASURY BOND 10Y(SYNTH.) 15.09.23 ASX	226	AUD	14.400.000	-35.715,55	-0,01
FUTURE 10 Y CANADA BONDS (SYNTH.) 12.23 MSE	661	CAD	12.000.000	97.268,58	0,02
FUTURE EURO-BOBL 09.23 EUREX	185	EUR	4.600.000	-22.200,00	-0,01
FUTURE EURO-BUND 09.23 EUREX	185	EUR	5.700.000	-61.230,00	-0,01
FUTURE LONG TERM EURO OAT 09.23 EUREX	185	EUR	4.700.000	-38.350,00	-0,01
FUTURE LONG GILT (SYNTH.) 27.12.23 ICE	961	GBP	4.000.000	47.652,42	0,01
FUTURE 10Y TREASURY NOTE (SYNTH.) 19.12.23 CBOT	362	USD	15.700.000	131.110,62	0,03
FUTURE 5Y TREASURY NOTE (SYNTH.) 29.12.23 CBOT	362	USD	12.900.000	76.153,03	0,02

Vermögensaufstellung zum 31. August 2023

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2023		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds				EUR		18.107.917,69	4,37
Bankguthaben				EUR		18.107.917,69	4,37
EUR-Guthaben bei:							
B. Metzler seel Sohn & Co. AG		EUR	10.278.965,23	%	100,000	10.278.965,23	2,48
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:							
B. Metzler seel Sohn & Co. AG		AUD	1.431.080,85	%	100,000	854.274,62	0,21
B. Metzler seel Sohn & Co. AG		CAD	1.075.164,40	%	100,000	732.350,93	0,18
B. Metzler seel Sohn & Co. AG		CHF	1.125.203,64	%	100,000	1.174.166,38	0,28
B. Metzler seel Sohn & Co. AG		GBP	1.127.394,57	%	100,000	1.316.742,08	0,32
B. Metzler seel Sohn & Co. AG		HKD	3.587.344,08	%	100,000	421.564,36	0,10
B. Metzler seel Sohn & Co. AG		JPY	114.194.532,00	%	100,000	722.875,56	0,17
B. Metzler seel Sohn & Co. AG		USD	2.829.093,10	%	100,000	2.606.978,53	0,63
Sonstige Vermögensgegenstände				EUR		13.234.105,74	3,19
Zinsansprüche		EUR	2.291.140,45			2.291.140,45	0,55
Einschüsse (Initial Margins)		EUR	10.942.965,29			10.942.965,29	2,64
Sonstige Verbindlichkeiten				EUR		-167.040,05	-0,04
Verwaltungsvergütung		EUR	-142.913,77			-142.913,77	-0,03
Verwahrstellenvergütung		EUR	-17.471,20			-17.471,20	0,00
Lagerstellenkosten		EUR	-6.655,08			-6.655,08	0,00
Fondsvermögen				EUR		414.477.110,65	100,00¹⁾
Metzler Wertsicherungsfonds 93 A							
Anteilwert					EUR	114,70	
Ausgabepreis					EUR	118,71	
Rücknahmepreis					EUR	114,70	
Anzahl Anteile					STK	144.925	
Metzler Wertsicherungsfonds 93 B							
Anteilwert					EUR	112,67	
Ausgabepreis					EUR	112,67	
Rücknahmepreis					EUR	112,67	
Anzahl Anteile					STK	544.378	
Metzler Wertsicherungsfonds 93 C							
Anteilwert					EUR	116,98	
Ausgabepreis					EUR	116,98	
Rücknahmepreis					EUR	116,98	
Anzahl Anteile					STK	2.876.835	

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 31.08.2023	
AUD	(AUD)	1,6752000	= 1 EUR (EUR)
CAD	(CAD)	1,4681000	= 1 EUR (EUR)
CHF	(CHF)	0,9583000	= 1 EUR (EUR)
GBP	(GBP)	0,8562000	= 1 EUR (EUR)
HKD	(HKD)	8,5096000	= 1 EUR (EUR)
JPY	(JPY)	157,9726000	= 1 EUR (EUR)
USD	(USD)	1,0852000	= 1 EUR (EUR)

Marktschlüssel

Terminbörsen

185	Eurex Deutschland
226	Sydney – ASX–Fut. + Opt.
247	New York – ICE Fut. U.S.
352	Chicago – CME Globex
359	Chicago Merc. Ex.
362	Chicago Board of Trade
456	Hongkong – HKFE
661	Montreal Exch.–Fut./Opt.
961	London – ICE Fut. Europe
969	Osaka Exchange F.+O.

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Nichtnotierte Wertpapiere ¹⁾					
Verzinsliche Wertpapiere					
2,3080 % Baden-Württemberg, Land FLR-LSA.v.2018(2023)	DE000A14JY47	EUR	0	7.300	
1,3350 % Baden-Württemberg, Land FLR-LSA.v.2019(2023)	DE000A14JZC0	EUR	0	3.000	
1,5630 % Berlin, Land FLR-Landessch.v.15(2023)A.477	DE000A161WV0	EUR	0	4.000	
0,9180 % Brandenburg, Land FLR-Schatzanw.v.17(22)	DE000A2AAWEO	EUR	0	7.000	
Bundesrep.Deutschland Unv.Schatz.A.22/05 f.17.05.23	DE0001030849	EUR	20.000	20.000	
Bundesrep.Deutschland Unv.Schatz.A.22/07 f.19.07.23	DE0001030864	EUR	14.000	14.000	
Bundesrep.Deutschland Unv.Schatz.A.22/08 f.23.08.23	DE0001030872	EUR	8.000	8.000	
3,8770 % European Investment Bank EO-FLR Med.-Term Nts 2018(23)	XS1795353199	EUR	0	2.280	
2,7970 % Investitionsbank Berlin FLR-IHS Ser.191 v.18(23)	DE000A2GSEF4	EUR	4.000	4.000	
1,6540 % Investitionsbank Berlin FLR-IHS Ser.211 v.20(22)	DE000A2YN082	EUR	0	9.000	
3,1930 % Investitionsbank Schleswig-Hol FLR-IHS v.20(23)	DE000A2TR133	EUR	0	4.000	
2,3750 % Kreditanst.f.Wiederaufbau FLR-MTN v.2018(2023)	DE000A2GSNU4	EUR	0	5.000	
4,5090 % L-Bank Bad.-Württ.-Förderbank FLR-IHS S.3158 v.20(23)	DE000A2E4UK7	EUR	1.700	9.200	
4,1720 % NRW.BANK FLR-Inh.-Schv.A.17Z v.17(23)	DE000NWB17Z1	EUR	0	4.300	
2,3080 % NRW.BANK FLR-MTN-IHS Ausg.2JE v.18(23)	DE000NWB2JE3	EUR	0	8.000	
1,3180 % Rheinland-Pfalz, Land FLR-Landessch.v.2020(2022)	DE000RLP1213	EUR	0	7.500	
3,8740 % Rheinland-Pfalz, Land FLR-Landessch.v.2020(2023)	DE000RLP1239	EUR	0	7.000	
0,0000 % Spanien EO-Bonos 2020(23)	ES0000012F84	EUR	16.000	16.000	

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR, FTSE 100, HANG SENG, MSCI EM TR USD, MSCI EMERG. MARKETS, NASDAQ-100, RUSSELL 2000, S+P 500, S+P/ASX 200, S+P/TSX 60 PR CAD, SMI PR CHF, TOPIX PR JPY)

EUR 416.397,37

Verkaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR, FTSE 100, MSCI EMERG. MARKETS, RUSSELL 2000, S+P 500, SMI PR CHF)

EUR 5.674,34

Zinsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): 10Y.AUST.COMM.TR.BD.SY.AN, 10Y.CANADA GOV.BD.SYN.AN., 10Y.US TRE.NT.SYN.AN., 5Y.US TRE.NT.SYN.AN., 8,5-10,5Y.FR.GO.GB.SYN.AN, BRITISCH LO. GILT SYN.AN., EURO-BOBL, EURO-BUND)

EUR 315.775,29

Transaktionen über eng verbundene Unternehmen und Personen

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 2,32%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 48.792.022,65 Euro Transaktionen.

1) Bei den nichtnotierten Wertpapieren können technisch bedingt auch endfällige Wertpapiere ausgewiesen werden.

Metzler Wertsicherungsfonds 93 A

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.09.2022 bis 31.08.2023

		insgesamt	je Anteil
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	362.657,34	2,50
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	8.177,83	0,06
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	31.809,20	0,22
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	186,35	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	0,00	0,00
11. Sonstige Erträge	EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR	402.830,72	2,78
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-548,51	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-162.121,65	-1,12
– Verwaltungsvergütung	EUR	-162.121,65	
– Beratungsvergütung	EUR	0,00	
– Asset Management Gebühr	EUR	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-9.006,84	-0,06
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-4.048,59	-0,03
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	13.047,29	0,09
– Depotgebühren	EUR	-1.906,58	
– Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	15.553,89	
– Sonstige Kosten	EUR	-600,02	
– davon Aufwendungen aus negativen Habenzinsen	EUR	-553,63	
Summe der Aufwendungen	EUR	-162.678,30	-1,12
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	240.152,42	1,66
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	609.619,15	4,21
2. Realisierte Verluste	EUR	-702.359,82	-4,85
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-92.740,67	-0,64
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	99.666,10	0,69
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-17.629,02	-0,12
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	82.037,08	0,57
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	229.448,83	1,58

Metzler Wertsicherungsfonds 93 A

Entwicklung des Sondervermögens

2022/2023

		EUR	21.540.155,94
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			
1.	Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2.	Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	-5.121.440,55
a)	Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	354.845,80
b)	Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-5.476.286,35
4.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-24.724,79
5.	Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	229.448,83
	davon nicht realisierte Gewinne	EUR	99.666,10
	davon nicht realisierte Verluste	EUR	-17.629,02
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	16.623.439,43

Metzler Wertsicherungsfonds 93 A

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

insgesamt je Anteil¹⁾

Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil

I. Für die Wiederanlage verfügbar				
1.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	147.411,75	1,02
2.	Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3.	Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage		EUR	147.411,75	1,02

Metzler Wertsicherungsfonds 93 A

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2019/2020	Stück	235.117	EUR	27.609.643,98	EUR	117,43
2020/2021	Stück	205.578	EUR	25.006.298,08	EUR	121,64
2021/2022	Stück	190.316	EUR	21.540.155,94	EUR	113,18
2022/2023	Stück	144.925	EUR	16.623.439,43	EUR	114,70

1) Durch Rundungen der je-Anteil-Werte bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Metzler Wertsicherungsfonds 93 B

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.09.2022 bis 31.08.2023

		insgesamt	je Anteil
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	1.336.163,60	2,45
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	30.127,16	0,06
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	117.212,34	0,22
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	685,89	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	0,00	0,00
11. Sonstige Erträge	EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR	1.484.188,99	2,73
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	- 1.759,09	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-300.688,69	-0,55
– Verwaltungsvergütung	EUR	-300.688,69	
– Beratungsvergütung	EUR	0,00	
– Asset Management Gebühr	EUR	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-25.057,45	-0,05
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-4.311,34	-0,01
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-84.455,11	-0,16
– Depotgebühren	EUR	-5.598,77	
– Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-77.441,87	
– Sonstige Kosten	EUR	-1.414,47	
– davon Aufwendungen aus negativen Habenzinsen	EUR	-1.270,17	
Summe der Aufwendungen	EUR	-416.271,68	-0,76
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	1.067.917,31	1,96
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	2.252.544,57	4,14
2. Realisierte Verluste	EUR	-2.592.950,94	-4,76
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-340.406,37	-0,63
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	463.696,45	0,85
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-385.836,71	-0,71
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	77.859,74	0,14
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	805.370,68	1,48

Metzler Wertsicherungsfonds 93 B

Entwicklung des Sondervermögens

2022/2023

		EUR	26.808.899,65
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			
1.	Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2.	Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	33.460.699,84
a)	Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	67.446.277,17
b)	Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-33.985.577,33
4.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	257.488,55
5.	Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	805.370,68
	davon nicht realisierte Gewinne	EUR	463.696,45
	davon nicht realisierte Verluste	EUR	-385.836,71
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	61.332.458,72

Metzler Wertsicherungsfonds 93 B

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

insgesamt je Anteil¹⁾

Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil

I. Für die Wiederanlage verfügbar				
1.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	727.510,94	1,34
2.	Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3.	Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage		EUR	727.510,94	1,34

Metzler Wertsicherungsfonds 93 B

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2019/2020	Stück	201.627	EUR	23.040.448,07	EUR	114,27
2020/2021	Stück	224.994	EUR	26.712.479,29	EUR	118,73
2021/2022	Stück	241.926	EUR	26.808.899,65	EUR	110,81
2022/2023	Stück	544.378	EUR	61.332.458,72	EUR	112,67

1) Durch Rundungen der je-Anteil-Werte bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Metzler Wertsicherungsfonds 93 C

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.09.2022 bis 31.08.2023

		insgesamt	je Anteil
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	7.322.635,44	2,55
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	165.084,04	0,06
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	642.415,73	0,22
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	3.755,96	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	0,00	0,00
11. Sonstige Erträge	EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR	8.133.891,17	2,83
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-10.323,72	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.049.746,14	-0,36
– Verwaltungsvergütung	EUR	-1.049.746,14	
– Beratungsvergütung	EUR	0,00	
– Asset Management Gebühr	EUR	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-149.963,78	-0,05
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-11.945,22	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-172.417,84	-0,06
– Depotgebühren	EUR	-32.654,75	
– Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-131.158,35	
– Sonstige Kosten	EUR	-8.604,74	
– davon Aufwendungen aus negativen Habenzinsen	EUR	-8.035,02	
Summe der Aufwendungen	EUR	-1.394.396,70	-0,48
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	6.739.494,47	2,34
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	12.337.310,53	4,29
2. Realisierte Verluste	EUR	-14.193.663,14	-4,93
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-1.856.352,61	-0,65
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	2.182.269,98	0,76
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-1.136.482,78	-0,40
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.045.787,20	0,36
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	5.928.929,06	2,06

Metzler Wertsicherungsfonds 93 C

Entwicklung des Sondervermögens

2022/2023

		EUR	219.520.160,51
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			
1.	Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2.	Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	110.227.422,21
a)	Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	134.504.355,33
b)	Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-24.276.933,12
4.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	844.700,72
5.	Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	5.928.929,06
	davon nicht realisierte Gewinne	EUR	2.182.269,98
	davon nicht realisierte Verluste	EUR	-1.136.482,78
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	336.521.212,50

Metzler Wertsicherungsfonds 93 C

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

insgesamt je Anteil¹⁾

Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil

I. Für die Wiederanlage verfügbar				
1.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	4.883.141,86	1,70
2.	Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3.	Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage		EUR	4.883.141,86	1,70

Metzler Wertsicherungsfonds 93 C

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2019/2020	Stück 1.680.253	EUR 197.828.557,34	EUR 117,74
2020/2021	Stück 1.764.125	EUR 216.359.785,98	EUR 122,64
2021/2022	Stück 1.912.684	EUR 219.520.160,51	EUR 114,77
2022/2023	Stück 2.876.835	EUR 336.521.212,50	EUR 116,98

1) Durch Rundungen der je-Anteil-Werte bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Anteilklassenmerkmale im Überblick

Erstausgabedatum

Metzler Wertsicherungsfonds 93 A	3. März 2008
Metzler Wertsicherungsfonds 93 B	3. September 2012
Metzler Wertsicherungsfonds 93 C	3. September 2012

Erstausgabepreise

Metzler Wertsicherungsfonds 93 A	103,50 EUR (inkl. Ausgabeaufschlag)
Metzler Wertsicherungsfonds 93 B	100,00 EUR (inkl. Ausgabeaufschlag)
Metzler Wertsicherungsfonds 93 C	100,00 EUR (inkl. Ausgabeaufschlag)

Ausgabeaufschlag¹⁾

(berechnet auf den Anteilwert / vom Anteilinhaber zu tragen)

Metzler Wertsicherungsfonds 93 A	3,50 %
Metzler Wertsicherungsfonds 93 B	0,00 %
Metzler Wertsicherungsfonds 93 C	0,00 %

Rücknahmeabschlag

(vom Anteilinhaber zu tragen)

Metzler Wertsicherungsfonds 93 A	entfällt
Metzler Wertsicherungsfonds 93 B	entfällt
Metzler Wertsicherungsfonds 93 C	entfällt

Mindestanlagesumme

Metzler Wertsicherungsfonds 93 A	keine
Metzler Wertsicherungsfonds 93 B	5.000,00 EUR (Erstmindestanlagesumme)
Metzler Wertsicherungsfonds 93 C	500.000,00 EUR (Erstmindestanlagesumme)

Verwaltungsvergütung²⁾

Metzler Wertsicherungsfonds 93 A	0,90 % p.a.
Metzler Wertsicherungsfonds 93 B	0,60 % p.a.
Metzler Wertsicherungsfonds 93 C	0,35 % p.a.

Verwahrstellenvergütung³⁾

Metzler Wertsicherungsfonds 93 A	0,05 % p.a.
Metzler Wertsicherungsfonds 93 B	0,05 % p.a.
Metzler Wertsicherungsfonds 93 C	0,05 % p.a.

Vertriebsweg

Metzler Wertsicherungsfonds 93 A	nicht einschlägig
Metzler Wertsicherungsfonds 93 B + C	wird bei der Orderstelle eine Sammelorder aufgegeben, wird die Anlagesumme der Einzelorders kumuliert betrachtet

Währung

Metzler Wertsicherungsfonds 93 A	EUR
Metzler Wertsicherungsfonds 93 B	EUR
Metzler Wertsicherungsfonds 93 C	EUR

Ertragsverwendung

Metzler Wertsicherungsfonds 93 A	Thesaurierung
Metzler Wertsicherungsfonds 93 B	Thesaurierung
Metzler Wertsicherungsfonds 93 C	Thesaurierung

Wertpapier-Kennnummer / ISIN:

Metzler Wertsicherungsfonds 93 A	A0MY0U / DE000A0MY0U9
Metzler Wertsicherungsfonds 93 B	A1JSXR / DE000A1JSXR5
Metzler Wertsicherungsfonds 93 C	A0H1AG / DE000A0H1AG2

1) Der maximale Ausgabeaufschlag beträgt 5,00%.

2) Die maximale Verwaltungsvergütung beträgt 1,60%.

3) Die maximale Verwahrstellenvergütung beträgt 0,12%.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	230.951.740,70
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		92,22
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,26

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand seines Vergleichsvermögens ermittelt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,21 %
größter potenzieller Risikobetrag	2,64 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	1,63 %

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte: **1,20**

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag¹⁾

MSCI World Net TR Index	100,00 %
-------------------------	----------

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde: historische Simulation.

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden: 99 % Konfidenzniveau, 10 Handelstage Haltedauer, 1 Jahr historischer Betrachtungszeitraum.

Sonstige Angaben

Metzler Wertsicherungsfonds 93 A

Anteilwert	EUR	114,70
Ausgabepreis	EUR	118,71
Rücknahmepreis	EUR	114,70
Anzahl Anteile	STK	144.925

Metzler Wertsicherungsfonds 93 B

Anteilwert	EUR	112,67
Ausgabepreis	EUR	112,67
Rücknahmepreis	EUR	112,67
Anzahl Anteile	STK	544.378

Metzler Wertsicherungsfonds 93 C

Anteilwert	EUR	116,98
Ausgabepreis	EUR	116,98
Rücknahmepreis	EUR	116,98
Anzahl Anteile	STK	2.876.835

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Die nachfolgend dargestellten Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände decken eventuelle aus der Covid-19 Pandemie resultierenden Marktauswirkungen ab. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen waren nicht erforderlich.

Infolge des Krieges zwischen Russland und der Ukraine und der damit verbundenen Sanktionen kann es zu massiven Verwerfungen an allen Kapitalmärkten und somit zu besonderen Bewertungsunsicherheiten kommen.

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt. Für Renten mit einem Poolfaktor werden die Kurse nicht um den Poolfaktor bereinigt, nur der Kurswert wird bereinigt ausgewiesen. Für Renten mit einem Inflationsanteil werden die Kurse nicht um den Inflationsfaktor bereinigt, nur der Kurswert wird bereinigt ausgewiesen.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung

Bei Ansatz und Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände, Verbindlichkeiten und Rückstellungen beachtet die KVG den Grundsatz der intertemporalen Anlegergerechtigkeit. Die Anwendung dieses Grundsatzes soll die Gleichbehandlung der Anleger unabhängig von deren Ein- bzw. Austrittszeitpunkt sicherstellen.

Die KVG wendet die formellen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung an, soweit sich aus dem KAGB, der KARBV und der Verordnung (EU) Nr. 231/2013 nichts anderes ergibt.

Insbesondere wendet sie den Grundsatz der periodengerechten Erfolgsermittlung an. Danach werden Aufwendungen und Erträge grundsätzlich über die Zuführung zu den Verbindlichkeiten bzw. Forderungen periodengerecht abgegrenzt und im Rechnungswesen des Sondervermögens im Geschäftsjahr der wirtschaftlichen Verursachung und unabhängig von den Zeitpunkten der entsprechenden Aufwands- und Ertragszahlung erfasst. Erfolgsabgrenzungen erfolgen dabei für wesentliche Aufwendungen und Erträge. Negative Habenzinsen werden als Aufwand unter den sonstigen Aufwendungen dargestellt.

Die Ertragspositionen werden einschließlich des jeweils angefallenen Ertragsausgleichs ausgewiesen. Der Ertragsausgleich auf die Aufwendungen wird kumuliert auf den Gesamtbetrag der Aufwendungen ermittelt und unter den sonstigen Aufwendungen als Aufwandsausgleich ausgewiesen. Die KVG beachtet den Grundsatz der Bewertungsstetigkeit. Danach werden die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden beibehalten.

Überdies wendet die KVG grundsätzlich den Grundsatz der Einzelbewertung an, wonach alle Vermögensgegenstände, Verbindlichkeiten und Rückstellungen unabhängig voneinander zu bewerten sind; es erfolgt keine Verrechnung von Vermögensgegenständen und Schulden und keine Bildung von Bewertungseinheiten. Gleichartige Vermögensgegenstände der Liquiditätsanlage, wie z.B. Wertpapiere, dürfen zu einer Gruppe zusammengefasst und mit dem gewogenen Durchschnittswert angesetzt werden.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Metzler Wertsicherungsfonds 93 A

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 0,98 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Berichtszeitraum getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet.

Metzler Wertsicherungsfonds 93 B

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 0,67 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Berichtszeitraum getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt keine Vermittlungsprovisionen an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Metzler Wertsicherungsfonds 93 C

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 0,42 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Berichtszeitraum getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt keine Vermittlungsprovisionen an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Metzler Wertsicherungsfonds 93 A

Die wesentlichen sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesen.

Metzler Wertsicherungsfonds 93 B

Die wesentlichen sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesen.

Metzler Wertsicherungsfonds 93 C

Die wesentlichen sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesen.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten EUR 44.729,50

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG¹⁾ gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	23.076.508,21
davon feste Vergütung	EUR	17.985.583,21
davon variable Vergütung	EUR	5.090.925,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der KVG¹⁾		198
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG¹⁾ gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	3.685.696,64
davon Geschäftsleiter	EUR	1.659.452,96
davon andere Führungskräfte	EUR	1.841.116,44
davon andere Risktaker	EUR	0,00
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	185.127,24
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	0,00

1) Metzler Asset Management GmbH zum 31. Dezember 2022

1. Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Metzler Asset Management GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen regulatorischen Anforderungen an Vergütungssysteme zudem gilt die für alle Unternehmen der Metzler-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die ein gruppenweit einheitliches Vergütungssystem definiert. Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich durch die Kontrollbereiche und den Personalbereich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft. Im zurückliegenden Geschäftsjahr ergab die Überprüfung keine Beanstandungen.

2. Vergütungskomponenten

In der inhaltlichen Ausgestaltung unterscheidet die KVG zwischen außertariflich bezahlten Mitarbeitenden (AT-Mitarbeiter) und den Tarifmitarbeitenden (Tarifmitarbeiter).

Die AT-Mitarbeiter erhalten eine fixe monatliche Grundvergütung, deren Höhe sich nach der auszuübenden Tätigkeit, der Vergütung gleichartiger Tätigkeiten in der KVG sowie nach den erforderlichen Qualifikationen des einzelnen Mitarbeitenden, der Komplexität der auszuübenden Aufgaben und der damit verbundenen Verantwortung sowie der jeweiligen Marktgegebenheiten richtet. Zusätzlich können AT-Mitarbeiter eine leistungsabhängige variable Vergütung (Bonus) erhalten.

Die Arbeitsverhältnisse der Tarifmitarbeiter unterliegen den Tarifverträgen für das private Bankengewerbe. Die Höhe der fixen monatlichen Grundvergütung richtet sich nach der tariflichen Eingruppierung und dem jeweiligen Berufsjahr des einzelnen Tarifmitarbeiters. Zudem zahlt die KVG eine Betriebsstreuprämie (sog. 14. Gehalt) jeweils in Höhe eines Bruttomonatsgehalts.

3. Bemessung der variablen Vergütung (Bonus)

Der Bonus wird im Rahmen eines kombinierten top-down/bottom-up Prozesses festgelegt: Der Bonuspool wird vom Vorstand der B. Metzler seel. Sohn & Co. AG diskretionär festgelegt und kann dementsprechend im Vergleich zum Vorjahr auch reduziert oder gestrichen werden. Die genaue Höhe des Bonus legt in diesem Rahmen die jeweilige Führungskraft diskretionär auf Basis folgender ermessensleitender Parameter fest: Geschäftsergebnis der KVG und die persönliche Entwicklung des AT-Mitarbeiters im Geschäftsjahr. Die Bewertung der persönlichen Entwicklung erfolgt auf Basis einer ganzheitlichen Beurteilung, geleitet durch die systematisch durchgeführten jährlichen Mitarbeitergespräche. Etwaige negative Erfolgsbeiträge des AT-Mitarbeiters im Geschäftsjahr werden bei der Festlegung der variablen Vergütung entsprechend berücksichtigt. Die Höhe der variablen Vergütung ist auf 100% der fixen Vergütungsbestandteile gedeckelt und kann nach Beschluss der Gesellschafter auf max. 200% erhöht werden.

4. Vergütung der risikorelevanten Mitarbeitenden (Risk Taker)

Die KVG führt jährlich eine Analyse zur Identifizierung der Risk Taker durch. Für die Einstufung als Risk Taker ist entscheidend, ob einzelne Mitarbeitende einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der KVG oder auf das Risikoprofil der verwalteten Investmentvermögen haben. Die KVG hat für die Risk Taker kein eigenständiges Vergütungssystem implementiert; die Vergütung beurteilt sich nach den für das Vergütungssystem der AT-Mitarbeiter bestimmten Kriterien. In Bezug auf die Gewährung der variablen Vergütung wendet die KVG den aufsichtsrechtlichen Proportionalitätsgrundsatz an und hat daher die aufsichtsrechtlichen Vorgaben unter anderem zur Zurückbehaltung eines Teils der variablen Vergütung und dessen ratiellerische Gewährung über einen mehrjährigen Zurückbehaltungszeitraums sowie zur Gewährung eines Teils der variablen Vergütung in Instrumenten nicht in das Vergütungssystem der variablen Vergütung der Risk Taker implementiert. Für die fortgesetzte Anwendung des aufsichtsrechtlichen Proportionalitätsgrundsatzes führt die KVG eine jährliche Selbstanalyse auf der Grundlage der aufsichtsrechtlich vorgegebenen Beurteilungsparameter der Größe, der internen Organisation und von Art, Umfang und Komplexität der Geschäfte durch.

Frankfurt am Main, den 29. November 2023

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Metzler Asset Management GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Metzler Wertsicherungsfonds 93 – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. September 2022 bis zum 31. August 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. August 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. September 2022 bis zum 31. August 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Metzler Asset Management GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen den Bericht der Geschäftsführung sowie die übrigen im veröffentlichten Jahresbericht enthaltenen Angaben, aber nicht die geprüften Bestandteile des Jahresberichts und nicht unseren dazugehörigen Vermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen und dementsprechend geben wir diesbezüglich weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung ab. Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht des Sondervermögens Metzler Wertsicherungsfonds 93 unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Metzler Asset Management GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Metzler Asset Management GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Metzler Asset Management GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Metzler Asset Management GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Metzler Asset Management GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Metzler Asset Management GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 30. November 2023

Deloitte GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Matthias Bunge
Wirtschaftsprüfer

Abelardo Rodríguez González
Wirtschaftsprüfer

Änderung der „Allgemeinen Anlagebedingungen“ und „Besonderen Anlagebedingungen“ des OGAW-Sondervermögens zum 1. Januar 2023

Mit Wirkung zum 1. Januar 2023 wurden die Allgemeinen Anlagebedingungen und die Besonderen Anlagebedingungen der von der Metzler Asset Management GmbH verwalteten OGAW-Sondervermögen redaktionell an die Rechtslage ab 1. Januar 2023 im Sinne der PRIIPs-Verordnung angepasst, indem die „wesentlichen Anlegerinformationen“ durch das „Basisinformationsblatt“ ersetzt wurden.

Gemäß Artikel 32 Verordnung (EU) Nr. 1286/2014 (PRIIPs-Verordnung) wurde ab dem 1. Januar 2023 jeweils ein „Basisinformationsblatt“ für die Anteilklassen des vorgenannten OGAW-Sondervermögens erstellt. Dafür entfällt ab diesem Datum die Pflicht für Kapitalverwaltungsgesellschaften die Erstellung der „wesentlichen Anlegerinformationen“ gemäß § 166 KAGB (ggfls. i.V.m. § 270 KAGB). Gemäß dem neu eingeführten Artikel 82a Richtlinie 2009/65/EG (OGAW-Richtlinie) wird ein „Basisinformationsblatt“, das die Anforderungen der PRIIPs-Verordnung erfüllt, als gleichwertig mit den „wesentlichen Anlegerinformationen“ angesehen.

Die Änderungen wurden im Bundesanzeiger bekanntgemacht und außerdem auf der Internetseite der Kapitalverwaltungsgesellschaft unter www.metzler.com veröffentlicht.

Der Verkaufsprospekt und die Basisinformationsblätter sowie die geltenden Anlagebedingungen sind auf der Internetseite der Kapitalverwaltungsgesellschaft unter www.metzler.com veröffentlicht.

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Metzler Asset Management GmbH
Untermainanlage 1
60329 Frankfurt am Main
Postfach 20 01 38
60605 Frankfurt am Main
Telefon (+49 69) 21 04-11 11

Portfoliomanagement

Metzler Asset Management GmbH
Untermainanlage 1
60329 Frankfurt am Main

Verwahrstelle

B. Metzler seel. Sohn & Co. AG
Frankfurt am Main

Abschlussprüfer

Deloitte GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Frankfurt am Main

Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Marie-Curie-Straße 24-28
60439 Frankfurt am Main

Weitere Informationen, die wesentlichen Anlegerinformationen (KID), den Verkaufsprospekt mit den Anlagebedingungen sowie die aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte der Fonds finden Sie auf der Homepage der Kapitalverwaltungsgesellschaft: www.metzler.com. Die genannten Informationen und Unterlagen erhalten Sie zudem kostenlos bei

Metzler Asset Management GmbH
Postfach 20 01 38
60605 Frankfurt am Main
Telefon: (+49 69) 21 04-11 11
Telefax: (+49 69) 21 04-71 79

Kapitalverwaltungsgesellschaft und Kontaktadresse

Metzler Asset Management GmbH
Untermainanlage 1
60329 Frankfurt am Main
Postfach 20 01 38
60605 Frankfurt am Main
Telefon (+49 69) 21 04 – 11 11
Telefax (+49 69) 21 04 – 11 79
www.metzler.com